



Niedrigere Erzeugerpreise für Schlacht und Nutztvieh

In den ersten sechs Monaten 2024 mussten sich die deutschen Landwirte zumeist mit niedrigeren Erlösen für ihre Nutz- und Schlachttiere zufriedengeben als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Preisanstiege gab es im ersten Halbjahr 2024 dagegen nur wenige. Lediglich die Halter von Lämmern, Ferkeln und Kälbern konnten sich über höhere Erzeugerpreise für ihre Tiere freuen.

Durchweg niedrigere Erzeugerpreise wurden bei den Schlachtrindern erfasst, die Erlöse sanken bei den Jungbullen um bis zu 7 %. Auch die Schweinehalter erzielten geringere Preise als im vergangenen Jahr. Mit durchschnittlich 2,22 €/kg lagen die Erlöse im Durchschnitt zwar auf einem hohen Niveau, gegenüber den Rekordpreisen des Vorjahres fielen die Schweinepreise jedoch um knapp 4 % geringer aus.

Von den Einbußen bei den Erzeugerpreisen war auch der Geflügelsektor betroffen. Die Hähnchen- und Putenmäster erhielten deutlich weniger für ihre Tiere als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Marktsplitter

Der **Start in die Maissaison** war in weiten Teilen Europas von ungünstigen Witterungsbedingungen geprägt. Nach anfänglich euphorischen 9,1 Mio. ha wird für die EU-27 nur noch von 8,6 Mio. ha ausgegangen. Die EU erwartet aktuell eine Körnermaisernte von 65 Mio. t. Das wären immer noch 2,1 Mio. t mehr als 2023, aber 2 Mio. t weniger als im langjährigen Durchschnitt.

Die **EU-Importe an Raps** sind in der Saison 2023/24 gegenüber dem Vorjahr um knapp 24 % auf 5,7 Mio. t geschrumpft. Während aus der Ukraine mit 3,2 Mio. t rund 6 % mehr geliefert wurden, kamen aus Australien mit knapp 1,9 Mio. t rund 43 % weniger. Die EU-Rapsimporte aus Moldawien haben sich mit knapp 250 000 t verdreifacht, demgegenüber hat Kanada nur noch 100 000 t geliefert und damit 59 % weniger als im Wirtschaftsjahr 2022/23.

Die **Prognose für die EU-Rapserte** wurde zuletzt auf 17,8 Mio. t gesenkt. Das wären

10,6 % weniger als im Vorjahr. Insbesondere für Deutschland, Rumänien und das Baltikum wurden die Erwartungen gesenkt.

Nachdem die **Vermehrungsflächen für Pfalzkartoffeln** in den Vorjahren wegen zunehmender Erschwernisse in der Produktion und bei attraktiven Anbaualternativen zurückgegangen waren, wird die Fläche 2024 wieder erweitert. In Deutschland brachten die Züchter mit vorläufigen 18 380 ha immerhin fast 8 % mehr Vermehrungen bei den spezialisierten Landwirten unter als im Vorjahr. Mit einer Erweiterung der Vorstufen- und Basis-Pflanzgutflächen um 13 % auf 10 244 ha ist der Grundstein für wachsende Vermehrungen in späteren Jahren gelegt.

Im Zeitraum von Januar bis Mai 2024 wurden etwas **mehr Schweine geschlachtet** als zur gleichen Zeit im Vorjahr. Mit 18,5 Mio. Schweinen wurden die Schlachtungen von 2023 um 1,3 % übertroffen.

Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen

in EUR/t	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
Meldedatum: 16.07.2024	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorwoche	Vorjahr
Körnermais	184,00	210,00	195,92	-	-	.	195,92	196,30	233,60
Sojabohnen	410,00	470,00	430,25	-	-	.	430,25	439,75	443,25

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in EUR/t ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Produktenbörse Würzburg

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Pa-rität	12.07.2024 von bis	05.07.2024 von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E24	1	- -	190,0 195,0	.
Inl. Brotweizen FZ 220 E24	2	- -	- -	.
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E24	1	- -	220,0 230,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E24	1	- -	190,0 195,0	.
Inl. Braugerste Basis 11,5% E24	1	- -	275,0 275,0	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E24	1	- -	175,0 180,0	.
Futter-/Wintergerste E24	1	Mangels	145,0 150,0	.
Triticale E24	1	Beteiligung	145,0 150,0	.
Mais E23	1	keine	235,0 240,0	.
Rohdinkel 12,5% FZ 250 E24	1	Notierung	280,0 280,0	.
Raps E24	1	am 12.07.24	470,0 480,0	.
Weizenmehl Type 550 i. PS	6	- -	470,0 470,0	.
Roggenmehl Type 997 i. PS	6	- -	450,0 450,0	.
Weizenkleie lose	1	- -	120,0 120,0	.
Weizengrießkleie	1	- -	130,0 130,0	.
Rapsschrot lose	8	- -	295,0 299,0	.
Sojaschrot	8	- -	445,0 447,0	.

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. – Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. ²⁾ franko Stuttgart/Heilbronn. ³⁾ frei Heilbronn. ⁴⁾ frei Stuttg./Heilbronn. ⁵⁾ frei südd. Station. ⁶⁾ frei Bäckerei. ⁷⁾ ab Würzburg. ⁸⁾ ab Mannheim/Mainz.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Produktenbörse München-Landshut

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Pa-rität	17.07.2024 von bis	03.07.2024 von bis	Termin
Bay. Brotweizen 220 FZ/11,5%, E23	1	- -	190,0 203,0	.
Bay. Brotweizen 220 FZ/11,5%, E24	1	- -	220,0 220,0	Sep.-Dez. 24
Futterweizen, E23	1	- -	- -	.
Futterweizen, E23	1	- -	- -	.
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E23	1	- -	242,0 248,0	.
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E24	1	- -	245,0 245,0	Sep.-Dez. 24
Braugerste, E24	1	keine	285,0 285,0	Jul.- Aug. 24
Braugerste E 24	1	Notierung	290,0 290,0	Sep.-Dez. 24
Futtergerste HL 63, E 23 E23	2	am 17.07.24	157,0 165,0	.
Mais E23	2	- -	210,0 210,0	.
Mais, E23	3	- -	- -	.
Raps	4	- -	477,0 477,0	.
Sojaschrot 44/7%, NON GMO europäischer Herkunft	4	- -	580,0 580,0	.
Rapsschrot	4	- -	- -	.
Rapsschrot	8	- -	- -	.

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschloss. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte; Getreide, öl- und zuckerhalt. Futtermittel lose, Leinexpeller-mehl ges. – Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ fr. südbay. Empfangsstation. ²⁾ ab Station. ³⁾ Mainz. ⁴⁾ Straubing. ⁵⁾ fr. Empf. netto/100 kg i. Ps ab 1 t. ⁶⁾ ab Mühle netto. ⁷⁾ Stuttgart/Würzburg. ⁸⁾ Würzburg/Regensburg. ⁹⁾ Plattl., Ochsenf., Regensb., Rain a. Lech. ¹⁰⁾ Plattling. ¹¹⁾ Plattl., Ochsenf., Regensb., Zeil. ¹²⁾ ab Hamburg, Bremen.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Futtermittelpreise in Bayern

in EUR/t	Juli 2024			Vor- monat	Änd. %
	von	bis	Mittel		
Kälberfutter					
Milchaustauscher für Aufzuchtkälber, mind. 50 % MMP, Sackware	1.930,0	2.644,0	2.367,2	2.458,0	- 3,7
Milchaustauschermittel für Aufzuchtkälber, 20-40 % MMP, Sackware	2.060,0	2.260,5	2.160,2	2.145,2	+ 0,7
Milchaustauscher für Aufzuchtkälber, Nullaustauscher ohne MMP, Sackware	1.755,0	2.167,0	1.949,8	1.977,4	- 1,4
Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber, 18/3, 10,8 MJ/kg, gepresst, 17-19 % RP	347,0	427,0	387,8	397,8	- 2,5
Milchvieh-/Rinderfutter					
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	290,0	366,0	321,2	330,3	- 2,8
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	266,5	300,0	287,0	291,6	- 1,6
Milchleistungsfutter gepresst 25/1	307,0	335,0	320,1	324,8	- 1,4
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	287,5	320,0	304,8	312,4	- 2,4
Ferkel-/Schweinefutter					
Aufzuchtfutter für Ferkel ab 15 kg, gepresst, 15-18 % RP, 1,0-1,2 % Lysin	374,5	398,0	385,7	386,5	- 0,2
Anfangsmastfutter für Schweine bis etwa 50 kg, 15-18 % RP, 0,9-1,15 % Lysin	300,0	324,0	311,3	313,5	- 0,7
Mittelmastfutter für Schweine von ca. 50-80 kg, 14-16 % RP, 0,8-1,0 % Lysin	290,0	315,5	301,8	306,0	- 1,4
Endmastfutter für Schweine ab ca. 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9 % Lysin	283,0	330,0	303,5	307,5	- 1,3
Alleinfutter für säugende Sauen, 15-17,5 % RP, 0,9-1,1 % Lysin	335,5	359,0	346,7	348,5	- 0,5
Alleinfuttermittel für tragende Sauen, 12-14 % RP, 0,4-0,7 % Lysin	292,5	316,5	303,8	325,8	- 6,8
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 75-80 % Getreide, 28-36 % RP	470,0	495,0	482,9	490,0	- 1,4
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 65-70 % Getreide, 20-27 % RP	372,5	409,0	389,5	401,9	- 3,1
Geflügelfuttermittel					
für Legehennen, 11,4-11,6 MJ ME/kg	362,0	445,0	390,7	393,3	- 0,7
für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ ME/kg	368,0	466,5	431,5	455,3	- 5,2
für Mastputen ab 14. Lebenswoche, Phase 5, 12,7-12,9 MJ ME/kg	.	.	376,3	377,3	- 0,3
für Mastputen ab 17./18. Lebenswoche, Phase 6, 13-13,4 MJ ME/kg	.	.	365,0	366,3	- 0,4
Einzelfuttermittel					
Sojaschrot, 43/44 % RP	501,0	524,0	513,8	512,5	+ 0,3
Sojaschrot, 48 % RP	534,0	554,0	544,0	539,3	+ 0,9
Non-GMO-Sojaschrot, 44 % RP	612,0	700,0	646,7	649,0	- 0,4
Non-GMO-Sojaschrot, 48 % RP	625,0	678,0	651,5	652,5	- 0,2
Rapsschrot	348,0	375,0	365,0	383,0	- 4,7

Marktlage: Im Juli war eine leicht rückläufige Entwicklung bei den Futtermittelpreisen erkennbar. Hier machten sich die geringeren Rohstoffkosten (Getreide) bemerkbar. Andererseits waren die Kosten bei Logistik und Produktion weiterhin auf einem hohen Niveau. Die Erlössituation bei den viehhaltenden Betrieben wurde aufgrund der derzeitigen Erzeugerpreise – trotz rückläufiger Schweinepreise – als positiv bewertet. Daher waren die Landwirte grundsätzlich zum Einkauf von Futtermitteln bereit. Der Futtermittelmarkt war im Juli jedoch von einem ruhigeren Geschäftsverlauf geprägt. Dies lag zum einen an den laufenden Ernte- und Silierarbeiten. Zum anderen war die Kaufbereitschaft der Landwirte von Zurückhaltung geprägt, da sie auf eine weiter rückläufige Preisentwicklung hoffen.

Abgabepreise an die Landwirtschaft für Misch- und Einzelfuttermittel im Landesdurchschnitt, keine Terminware. Meldungen von Mischfutterherstellern sowie privaten und genossenschaftlichen Lagerhäusern. Lose Ware ab 3 t.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Preise unter wochenblatt-dlv.de

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft

Preisangaben in EUR/100 kg ohne MwSt.	ab Handelslager 10 Tonnen						frei Hof im Streckengeschäft, mind. 25 Tonnen					
	Bayern		Bayern		and. Bundesländer*		Bayern		Bayern		and. Bundesländer*	
	16.07.24	02.07.24	16.07.24	02.07.24	16.07.24	16.07.24	02.07.24	16.07.24	02.07.24	16.07.24	16.07.24	02.07.24
Kalkammonsalpeter, 27% N	31,50	33,00	31,50	33,00	28,80	33,50	29,50	31,50	29,50	31,50	27,80	31,50
Harnstoff, 46% N, granuliert	47,00	54,50	46,90	53,00	45,00	45,50	45,00	52,50	45,00	51,00	41,00	45,50
Harnstoff, 46% N, granuliert, geschützt	-	-	-	-	39,60	48,50	-	-	-	-	38,60	46,00
Ammoniumsulfatpeter (ASS), 26% N + 13% S	36,50	40,90	36,50	40,90	33,50	42,00	34,50	39,90	34,50	39,90	32,45	37,50
Schwefels. Ammoniak (SSA), 21% N + 24% S	26,80	35,90	26,80	35,50	25,70	34,50	24,80	33,90	24,80	33,50	24,80	33,00
Alzon, 46% N	56,50	58,90	58,90	60,50	49,00	50,00	54,50	57,90	57,90	58,50	47,60	48,00
Entec, 26% N	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diammonphosphat (DAP), 18% N + 46% P ₂ O ₅	69,00	71,90	69,00	71,90	61,30	70,90	67,00	69,90	67,00	69,90	59,80	68,00
40er Kornkali, 40% K ₂ O + 6% MgO + 5% S	34,30	37,00	35,90	37,90	29,00	36,90	32,30	35,50	34,90	35,90	28,00	32,10
Kalimagnesia, 30% K ₂ O + 10% MgO + 17% S	-	-	47,50	47,50	41,50	47,50	-	-	45,50	45,50	40,50	45,50
Magnesia-Kainit 9% K ₂ O + 4% MgO + 3,6% S	-	-	-	-	13,00	20,50	-	-	-	-	12,00	16,90
Volldünger, 15/15/15	47,20	51,40	47,20	51,90	43,00	51,90	45,20	50,40	45,70	50,40	42,00	49,50
Kohlens. Kalk, 80% CaCO ₃ + 5% MgCO ₃	4,20	4,30	4,20	4,30	3,15	5,70	3,20	3,80	3,20	3,80	2,75	6,45

* Hessen, Rheinland, Westfalen-Lippe, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Schleswig-Holstein.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Orientierungspreise für Raufutter

in EUR/100 kg vom 13.07.2024	Heu				Stroh			
	von	bis	Mittel	Jun. 24	von	bis	Mittel	Jun. 24
Großballen	10,00	14,00	11,60	11,20	8,00	11,50	10,10	9,90
Kleinballen	12,00	16,00	14,00	14,30	12,00	13,00	12,30	12,50
Preistendenz	unverändert				unverändert			

Marktlage: Noch immer stellt die wechselhafte Witterung mit nur vereinzelten Sonnentagen eine Herausforderung für die Heuernte in Bayern dar. Dies führt zu erschwerten Mähbedingungen, wodurch Mitte Juli nur eine geringe Menge an qualitativ hochwertigem Raufutter der neuen Ernte zum Angebot stand. Zurzeit wird von einer leicht gestiegen, mittleren Nachfrage nach Heu berichtet, wobei untypisch für diese Saison teilweise noch immer altertägige Ware vermarktet wurde. Dabei neigten sich die Vorräte der alten Ernte langsam dem Ende zu. Bei Stroh konnten trotz Ernte der Wintergerste bisher nur geringe Mengen an qualitativ hochwertigen Ballen gepresst werden. Die Nachfrage nach Stroh war bisher noch ruhig. Die Großhandelseinkaufspreise für Heu und Stroh legten leicht zu und bewegten sich auf dem Niveau des Vormonats.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Weltmarktpreise

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t	02.07.2024	09.07.2024	16.07.2024	18.07.2023
Soft Red Winter Weizen ¹	192,28	187,28	178,86	218,95
Hard Red Spring Weizen ²	215,05	210,98	194,03	286,44
Mais ¹	147,51	145,72	142,92	184,96
Raps ³	422,29	408,83	416,61	561,23
Sojabohnen ¹	398,94	394,61	367,50	487,04
1 US-\$ = EUR	0,932	0,925	0,917	0,888

¹ Chicago Board of Trade, ² Börse Minneapolis, ³ Börse Winnipeg.

Quelle: AMI-informiert.de

Ölmühlenpreise

Einkaufspreise in EUR/t, franko	03.07.2024	10.07.2024	17.07.2024	
Straubing				
Raps	Januar 2025	497,00	482,00	477,00
	Februar 2025	497,00	482,00	477,00
	März 2025	497,00	482,00	477,00
Mannheim				
Raps	Oktober 2024	505,00	486,00	481,00
	November 2024	505,00	486,00	483,00
	Dezember 2024	505,00	486,00	483,00

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelspreise für Rapsöl

Abgabepreise in EUR/t, fob	02.07.2024	09.07.2024	16.07.2024	
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	Juli 2024	1.030,0	1.040,0	1.015,0
	August 2024	1.012,0	1.020,0	980,00
Rapsöl Raff.	Juli 2024	1.115,0	1.125,0	1.100,0
	August 2024	1.097,0	1.105,0	1.065,0

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für Biodiesel und Diesel

in Cent/Liter ¹⁾	ab Lager/Raffinerie ²⁾		ab Tankstelle ³⁾	
	Region	29. KW	Vorwoche	29. KW	Vorwoche
Biodiesel				
Süd	165,2	165,2	-	-
Deutschland	169,0	169,0	-	-
- Spanne	169,8-179,1	169,8-179,1	-	-
Mineralischer Diesel				
Süd	124,1	124,0	164,9	163,9
Deutschland	124,9	125,5	164,7	164,9
- Spanne	123,4-126,9	121,5-128,4	163,1-166,2	162,6-167,2

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer. ²⁾ ohne MwSt. ³⁾ inkl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Speisefrühhkartoffeln					
in EUR/100 kg	Verp.	15.07.2024	16.07.2024	17.07.2024	Vorjahr
Hannover					
festkochend	gesackt	71,00-75,00	66,00-70,00	66,00-70,00	74,00-80,00
vorw. festkochend.	gesackt	69,00-73,00	65,00-69,00	65,00-69,00	72,00-77,00
festkochend	lose	66,00-69,00	63,00-68,00	63,00-68,00	67,00-75,00
vorw. festkochend.	lose	66,00-69,00	63,00-68,00	63,00-68,00	65,00-73,00
Rheinland					
festkochend	gesackt	80,00	80,00	80,00	80,00
festkochend	lose	67,00	67,00	67,00	71,00
vorw. festkochend.	lose	67,00	67,00	67,00	71,00
Pfalz					
festkochend	lose	68,00	68,00	68,00	72,00
vorw. festkochend.	lose	66,00	66,00	66,00	70,00
Baden-Württemberg					
festkochend	gesackt	100,00	100,00	100,00	-
vorw. festkochend.	gesackt	100,00	100,00	100,00	-
festkochend	lose	68,00	68,00	68,00	72,00
vorw. festkochend.	lose	66,00	66,00	66,00	70,00
Colomba	lose	66,00	66,00	68,00	70,00
Musica	lose	68,00	68,00	68,00	72,00
Bayern					
festkochend	lose	70,00-72,00	65,00-72,00	65,00-72,00	70,00-74,00
vorw. festkochend.	lose	67,00-72,00	65,00-72,00	65,00-72,00	67,00-75,00
Deutschland					
alle Sorten	-	67,66	66,63	-	71,63

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt., Abgabe an Versand-/Großhandel od. Wochenmarkt, lose/gesackte Ware, inkl. Sackkosten, nach Aufbereitung, Deutschland-Mittel vorläufig.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln				
in EUR/100 kg	09.07.2024	Mittel	16.07.2024	Mittel
Bundessmittel				
festkochende Sorten	-	58,50	-	65,50
vorw. festk./mehligk. Sorten	-	58,50	-	65,50

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt., frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln					
Woche 08.07. - 12.07.2024	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisefrühhkartoffeln, alle Sort.	12,5 kg	1,60-2,08	1,82	1,50-2,05	1,63
- festkochend	12,5 kg	-	-	1,50-2,05	1,63
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	1,60-1,95	1,83	1,60-1,69	1,65
- lose	1 kg	-	-	1,27-1,30	1,29

Verkaufspreise in EUR je kg für Inlandware, frei Rampe, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Großmarkt Kartoffeln – München				
Abgabepreise in EUR Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	15.07.2024	17.07.2024
Speisefrühhkartoffeln				
Annabelle, Inland regional	25 kg	-	-	22,00-24,00
Annabelle, Inland überreg.	25 kg	24,75	23,00-25,00	23,00-25,00
Berber, Inland überreg.	25 kg	25,00	23,00-25,00	23,00-25,00

Abgabepreise für gesackte Ware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

EU-Notierungen – Frittenrohstoff				
Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.				
Erzeugnis/Sorte	Tag	28.06.-04.07.	05.07.-11.07.	12.07.-18.07.
Niederlande				
Potato NL, Cat1, 40 mm+	Mo.	60,00-65,00	55,00-65,00	-
Belgien				
Fiwap/PCA, frühe S., 35 mm+	Di.	-	60,00	50,00
Frankreich				
RNM, Fontane, 35 mm+	Di.	-	-	-
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	61,89	47,38	-
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	62,50-64,50	60,00-60,00	-

Quelle: AMI-informiert.de

Terminmarktkurse – EEX				
Schlusskurse, in EUR/100 kg		09.07.2024	12.07.2024	16.07.2024
Fritten-Kartoffeln	November 2024	17,50	17,50	17,50
	April 2025	38,50	38,20	37,20
	Juni 2025	43,00	43,00	43,00

Quelle: AMI-informiert.de

Großmarkt Obst & Gemüse – München				
Abgabepreise in EUR Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	15.07.2024	17.07.2024
Gemüse				
Kopfsalat, einlagig	6-8 St	5,00	4,00-5,50	4,00-5,50
Lollo Rossa	8-12 St	6,00	5,00-7,00	5,00-7,00
Eichenblatt/Raisa	8-12 St	6,00	5,00-7,00	5,00-7,00
Romanasalat	6-12 St	8,50	8,00-9,00	8,00-9,00
Eissalat, foliert	8-10 St	8,38	7,50-9,00	7,50-9,00
Frisee-Endivien	8-12 St	9,75	9,50-10,50	9,50-10,50
Spinat	100 kg	240,00	230-260	230-260
Mangold	100 kg	240,00	230-250	230-250
Mini Romana, 2er/3er	100 St	97,50	90,00-100	90,00-100
Stangensellerie	100 St	136,25	125-140	125-140
Salatgurken, 400-500 g	100 St	64,50	58,00-68,00	58,00-68,00
Salatgurken, Mini	100 St	45,25	40,00-50,00	40,00-50,00
Zucchini, 14-21 cm	100 kg	133,75	120-140	120-140
Gemüsepaprika, rot 60 mm+	100 kg	302,50	260-340	280-340
Buschbohnen, grün	100 kg	430,00	400-450	325-375
Stangenbohnen	100 kg	397,50	320-420	320-400
Weisskohl, Früh-	100 kg	81,88	75,00-90,00	75,00-85,00
Rotkohl, Früh-	100 kg	85,00	80,00-90,00	80,00-90,00
Wirsing, Früh-	100 kg	132,50	125-140	125-140
Chinakohl	100 kg	102,50	90,00-110	90,00-110
Spitzkohl	100 kg	130,00	120-130	120-130
Blumenkohl, 6er	6 St	10,25	8,00-11,00	8,00-11,00
Broccoli, beeist	100 kg	252,50	220-270	230-280
Kohlrabi	100 St	63,75	60,00-70,00	55,00-65,00
Möhren	100 kg	117,50	100-130	100-130
Rote Bete	100 kg	127,50	110-140	110-140
Sellerie, mit Laub	100 St	137,50	120-150	120-150
Fenchel	100 kg	195,00	180-200	180-200
Radies, Bund	100 Bd	55,00	50,00-65,00	50,00-65,00
Rettiche, rot	100 Bd	140,00	130-150	130-150
Rettiche, Hybrid-	100 St	96,25	90,00-110	90,00-110
Bundzwiebeln	100 Bd	65,00	60,00-70,00	60,00-70,00
Zuckermais, Schale	2-3 St	2,23	2,10-2,40	2,00-2,20
Champignons, geputzt	100 kg	280,00	260-300	260-300
Obst				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	660,00	500-750	440-700
Brombeeren, Schale	100 kg	1.240	1.240-1.280	960-1.200
Johannisbeeren, rot Schale	100 kg	650,00	640-680	600-640
Stachelbeeren, rot Schale	100 kg	590,00	580-600	480-580
Heidelbeeren, Kultur- 250g/S.	100 kg	832,50	960-1.040	600-900
Heidelbeeren, Wald-	100 kg	1.250	1.200-1.300	1.250-1.300
Sauerkirschen	100 kg	547,50	500-580	500-560
Zwetschen, Ersinger	100 kg	206,25	200-210	200-210
Zwetschen, Herman	100 kg	210,00	200-210	200-210
Zwetschen, Katinka	100 kg	198,75	190-210	190-210
Braeburn 70-90 mm, lose	100 kg	130,00	120-140	120-140
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	130,00	120-140	120-140
Gala u. Typen 70-80 mm	100 kg	127,50	120-130	120-130
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	125,00	120-130	120-130
Kanzi 70 mm+ gelegt	100 kg	210,00	200-220	200-210

Abgabepreise für Inlandware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Verbraucherpreise – Bayern					
in EUR, inkl. MwSt. Erzeugnis	Menge	2024 27. KW	2024 28. KW	± % gg. Vorw.	± % gg. Vorjahr
Obst					
Äpfel, Gala	1 kg	2,48	2,47	- 0,6	+ 5,3
Erdbeeren, inländische Ware	1 kg	8,09	8,10	+ 0,1	+ 15,6
Heidelbeeren	1 kg	10,97	6,99	- 36,3	- 26,3
Himbeeren	1 kg	15,92	17,34	+ 8,9	+ 17,6
Süßkirschen	1 kg	4,89	5,48	+ 11,9	- 11,2
Aprikosen	1 kg	3,44	3,41	- 0,7	- 20,4
Wassermelone	1 kg	0,91	1,14	+ 26,3	- 35,9
Gemüse					
Salatherzen	1 kg	4,24	4,17	- 1,7	- 0,3
Salatgurken	Stück	0,62	0,65	+ 5,5	- 11,6
Zucchini	1 kg	1,92	1,76	- 8,2	+ 39,0
Strauchtomaten	1 kg	1,77	1,91	+ 7,8	- 3,9
Paprika, gemischt	1 kg	3,53	3,60	+ 2,0	+ 34,9
Kohlrabi	Stück	0,68	0,70	+ 4,2	- 9,9
Blumenkohl	Stück	2,41	2,21	- 8,2	+ 34,4
Broccoli	1 kg	3,43	2,70	- 21,3	- 9,4
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,57	1,58	+ 0,6	- 18,2
Porree/Lauch	1 kg	3,42	3,44	+ 0,5	+ 8,4
Bundzwiebeln	Bund	0,61	0,72	+ 17,7	- 17,6
frische Champignons, weiß	1 kg	4,37	4,70	+ 7,6	- 1,3
Speisekartoffeln					
Speisefrühhkart. vw. fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,54	1,53	- 0,3	+ 5,6
Speisefrühhkart. fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,81	1,60	- 11,6	+ 6,2

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 08.07. bis 14.07.2024

HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen					
Jungbullenfleisch					
U2	709	430	5,00	5,00	4,45
U3	405	440	4,96	4,99	4,44
R2	551	379	4,91	4,90	4,42
R3	99	338	4,91	4,96	4,38
O2	136	341	4,34	4,29	3,92
O3	58	372	4,40	4,37	4,02
Färsenfleisch					
U3	196	355	4,72	4,73	4,60
R3	479	324	4,73	4,71	4,54
O3	103	294	4,15	4,16	3,91
Kuhfleisch					
U3	73	438	4,70	4,66	4,33
R3	258	372	4,48	4,46	4,17
O2	260	305	4,18	4,19	3,90
O3	345	341	4,25	4,24	3,97
Nordrhein-Westfalen					
Jungbullenfleisch					
U2	435	456	4,98	5,02	4,54
U3	432	470	4,93	4,97	4,47
R2	932	415	4,92	4,96	4,52
R3	784	435	4,88	4,92	4,44
Färsenfleisch					
O3	130	290	4,20	4,18	3,96
R3	209	338	4,59	4,60	4,39
Kuhfleisch					
U3	12	445	4,43	.	.
R3	50	368	4,41	4,35	4,13
O3	366	311	4,17	4,18	3,93
Niedersachsen/Bremen					
Jungbullenfleisch					
U2	1.332	452	4,97	4,97	4,54
U3	1.035	460	4,90	4,91	4,47
R2	1.233	397	4,88	4,89	4,48
R3	949	419	4,83	4,85	4,41
Färsenfleisch					
U3	52	387	4,63	4,66	4,50
R3	399	343	4,63	4,69	4,47
Kuhfleisch					
U3	10	434	4,70	.	.
R3	101	376	4,39	4,39	4,15
O3	1.532	315	4,20	4,20	3,94
Schleswig-Holstein/Hamburg					
Jungbullenfleisch					
U2	63	435	4,79	4,82	4,41
U3	49	449	-	-	-
R2	114	403	4,77	4,79	4,38
R3	140	412	4,73	4,78	4,40
Färsenfleisch					
U3	148	370	4,66	4,67	4,51
R3	456	342	4,64	4,66	4,48
Kuhfleisch					
U3	18	449	-	-	-
R3	72	389	4,40	4,36	4,11
O3	57	319	4,14	4,18	3,91
Ostdeutschland					
Jungbullenfleisch					
U2	189	441	4,90	4,99	4,57
U3	82	456	4,94	4,92	4,87
R2	168	383	4,79	4,85	4,37
R3	57	403	4,87	4,88	4,46
Färsenfleisch					
O3	152	295	4,10	4,09	3,95
R3	211	309	4,65	4,71	-
Kuhfleisch					
R3	57	390	4,31	4,37	-
O3	406	335	4,15	4,18	3,98
P2	288	263	3,50	3,50	3,27
Deutschland gesamt					
Jungbullenfleisch					
U2	3.927	443	4,96	4,99	4,50
U3	3.103	455	4,92	4,95	4,45
R2	3.783	395	4,88	4,90	4,45
R3	2.478	420	4,85	4,88	4,41
O2	916	345	4,49	4,53	4,11
O3	1.353	386	4,59	4,62	4,18
Färsenfleisch					
U3	1.040	369	4,71	4,72	4,51
R3	2.966	332	4,65	4,68	4,46
O3	989	305	4,22	4,22	3,98
Kuhfleisch					
U3	488	442	4,68	4,68	4,35
R3	1.414	377	4,47	4,46	4,14
O2	1.587	308	4,18	4,19	3,88
O3	3.653	345	4,25	4,26	3,99
P2	1.374	271	3,62	3,61	3,32

Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 08.07. bis 14.07.2024

HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
Jungbullenfleisch							
E2	90	479,1	4,91	4,95	4,93	4,99	4,40
E3	40	495,9	4,82	4,86	4,83	4,94	4,39
U2	1.199	436,9	4,91	4,99	4,95	4,99	4,46
U3	1.100	450,8	4,89	4,99	4,92	4,98	4,42
U4	55	472,4	4,82	4,95	4,84	4,89	4,33
R2	785	379,8	4,83	4,95	4,87	4,90	4,37
R3	357	403,7	4,85	4,97	4,88	4,93	4,38
O2	98	312,9	3,95	4,56	4,17	4,27	3,90
O3	47	386,1	4,26	4,54	4,34	4,27	4,06
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	9	275,7	.	.	.	3,68	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	3.813	422,7	.	.	4,89	4,94	4,39
Bullenfleisch							
U2	36	477,5	3,88	4,70	4,29	4,26	4,03
U3	11	489,6	.	.	.	.	3,64
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	43	380,8	4,12	4,53	4,28	4,37	3,97
R3	8	415,4	.	.	.	.	.
O2	14	358,3	.	.	.	4,13	3,64
O3	4	488,5	.	.	.	.	.
E-P gesamt	149	419,1	.	.	4,16	4,21	3,91
Färsenfleisch							
E3	14	396,8	.	.	.	.	.
E4	9	443,4	.	.	.	.	.
U2	19	329,4	.	.	.	4,70	.
U3	503	377,5	4,67	4,77	4,72	4,72	4,48
U4	437	407,6	4,64	4,76	4,70	4,70	4,43
R2	218	291,9	4,50	4,67	4,62	4,60	4,36
R3	1.212	331,6	4,60	4,70	4,65	4,67	4,42
R4	246	361,3	4,58	4,68	4,64	4,65	4,41
O2	96	255,8	3,93	4,29	4,06	3,98	3,59
O3	77	291,9	4,02	4,33	4,15	4,15	3,87
P2	12	223,8	.	.	.	.	2,88
E-P gesamt	2.920	346,7	.	.	4,63	4,64	4,35
Kuhfleisch							
E3	8	496,9	.	.	.	.	.
E4	27	543,0	4,65	4,79	4,74	4,80	.
U3	375	442,6	4,64	4,71	4,69	4,68	4,35
U4	275	464,2	4,61	4,72	4,67	4,67	4,35
R2	438	354,9	4,40	4,52	4,46	4,47	4,10
R3	876	376,7	4,43	4,55	4,49	4,48	4,14
R4	147	401,2	4,43	4,60	4,49	4,49	4,18
O1	551	290,7	3,96	4,19	4,07	4,04	3,66
O2	672	304,5	4,09	4,28	4,19	4,18	3,82
O3	487	331,7	4,18	4,32	4,24	4,23	3,89
P1	424	248,2	3,26	3,52	3,40	3,37	2,97
P2	236	267,7	3,44	3,62	3,50	3,49	3,10
P4	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	4.784	344,3	.	.	4,30	4,31	3,95
- Bio-Tiere	495	-	-	-	-	-	-

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark.
Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

15.07. - 21.07.2024	HKL	Gewicht (kg)	Vw.-Notie-
		von bis	EUR/kg rung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern			
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340 440	± 0,00 4,92
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320 320	± 0,00 4,24
	R3	360 360	± 0,00 4,49
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	± 0,00 4,65
Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg			
Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche	. 4,99
	R3		. 4,96
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche	- 0,02 4,46
	O3		+ 0,01 4,24
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche	- 0,02 4,71
	O3		. 4,16

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF).

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LBV Baden-Württemberg

Jungsaunen der EGZH

in EUR/100 kg Lebendgewicht, Woche bis	21.07.2024	Vorwoche
Deckfähige Jungsaunen: F1	418,75	419,75
Zuchtläufer 28 kg: F1	227,50	239,50

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtsschweine in Bayern v.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 2,00 €/kg.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Preise für Schlachtschweine in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 08.07. bis 14.07.2024

Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA %	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	14.780	97,3	.	2,15	2,29	2,19	2,19
60 bis 61 %	5.529	97,5	.	2,15	2,31	2,19	2,19
S gesamt	20.309	97,4	62,0	2,15	2,30	2,19	2,19
59 bis 60%	5.076	97,7	.	2,13	2,33	2,18	2,17
58 bis 59 %	4.208	97,8	.	2,11	2,33	2,17	2,17
57 bis 58 %	3.227	97,9	.	2,09	2,37	2,15	2,15
56 bis 57 %	2.274	98,0	.	2,06	2,39	2,14	2,13
55 bis 56 %	1.424	98,5	.	2,04	2,38	2,14	2,10
E gesamt	16.209	97,9	58,1	2,10	2,35	2,16	2,15
S+E gesamt	36.518	97,6	60,3	.	.	2,18	2,17
53 bis 55 %	1.442	98,7	54,1	1,99	2,36	2,11	2,09
50 bis 53 %	628	99,7	51,8	1,91	2,42	2,10	2,02
U gesamt	2.070	99,0	53,4	1,97	2,39	2,11	2,07
R gesamt	163	99,5	48,3	1,72	2,25	1,95	1,76
O gesamt	6	95,7	43,4	.	.	.	.
S bis P ges.	38.759	97,7	59,8	.	.	2,17	2,17
M Sauen	121	190,4	.	1,29	1,49	1,40	1,40
S bis V ges.	38.883	98,0	.	.	.	2,17	2,16
davon <80 kg	695	74,6	.	.	.	.	.
davon >110 kg	3.248	114,3	.	.	.	.	.

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihäufigengewicht von 80-110 kg, ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtstelle

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Preise für die volle Woche bis 14.07.2024

Handelsklasse	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	17.273	.	.	.	.	.
Niedersachsen	231.904	2,19	2,16	2,06	2,17	1,63
Nordrhein-Westfalen	290.776	2,22	2,17	2,04	2,20	1,59
BW/RLP/HE	69.679	2,21	2,21	2,19	2,21	1,55
Bayern	38.883	2,19	2,16	2,11	2,17	1,40
Westdeutschland	648.515	2,21	2,17	2,08	2,19	1,61
- kg/Stück	98	97	98	98	97	174
dgl. Vorwoche	632.892	2,24	2,20	2,09	2,22	1,60
Ostdeutschland	71.107	2,18	2,14	2,00	2,15	1,55
- kg/Stück	97	96	96	96	96	171
dgl. Vorwoche	68.407	2,23	2,18	2,04	2,20	1,54
Deutschland	719.622	2,20	2,17	2,07	2,19	1,60
- kg/Stück	98	97	97	98	97	174
dgl. Vorwoche	701.299	2,24	2,20	2,08	2,22	1,60

Zusammengestellt nach der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Mittwoch, den 17.07.2024 Zeitraum: 18.07.-24.07.24	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
Schlachtschweine	2,10	2,10-2,20	253.300
- Änderung zur Vorwoche	- 0,10	-	- 14.600
M-Schlachtsauen	1,30	1,30-1,30	3.125
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	-	- 25
Ferkel VEZG	73,50	-	-
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	-	-

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

in EUR/kg SG Woche vom 08.07. bis 14.07.2024	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorwoche
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	2,41	2,45	2,38	2,40	- 0,03
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	2,32	2,34	2,28	2,31	- 0,03
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	2,10	2,07	2,14	2,11	- 0,05
HKI S-P	2,38	2,41	2,35	2,37	- 0,03
Z - Sauen *	1,38	1,41	1,38	1,38	- 0,06
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbull U3	5,09	5,00	5,04	5,04	+ 0,02
Jungbull R3	n.n.	4,96	4,96	4,97	+ 0,01
Jungbull E-P	5,03	4,98	5,00	5,00	+ 0,01
Kühe U3	4,60	4,57	4,46	4,53	± 0,00
Kühe R3	4,36	4,36	4,31	4,37	+ 0,03
Kühe E-P	4,07	4,16	4,14	4,11	+ 0,02
Färsen U3	5,27	4,98	4,80	5,03	- 0,02
Färsen R3	5,11	4,79	4,79	4,87	- 0,01
Färsen E-P	5,14	4,89	4,75	4,89	- 0,02
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	6,67	- 0,20

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M. Preiserhebung der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtstelle

Schweinepreise im EU-Vergleich

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		07.07.24	14.07.24	21.07.24
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,86	1,86	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	2,20	2,25	2,26
	Bretagne (Do.)	2,25	2,26	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,72	1,72	1,72
Deutschland	VEZG (Mi.)	2,20	2,10	2,10
Italien ¹⁾	Modena (Mo.)	.	1,81	1,82
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	2,13	2,04	2,04
Österreich	VLV (Di.)	2,35	2,30	2,30
Polen	MRIW (Di.)	2,21	2,16	2,16
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,49	2,50	2,50

¹⁾ Preise für Italien in Lebendgewicht (LG) Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Ferkelpreisvergleich

Verkaufspreise in EUR/St.	Gruppengröße	Gewicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 29. KW
			07.07.	14.07.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	79,5	73,5	- 6,0	unveränd.
Nord-West-Notierung ¹⁾	100er	28 kg	80,7	74,7	- 6,0	unveränd.
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	94,9	88,8	- 6,1	unveränd.
Hessen	100er	28 kg	88,8	83,7	- 5,0	unveränd.
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	93,1	89,8	- 3,3	unveränd.
Bayern	100er	28 kg	91,7	85,9	- 5,8	unveränd.
Hohenlohe ²⁾	100er	28 kg	83,6	77,6	- 6,0	unveränd.
Neue Bundesländer	100er	28 kg	89,4	84,8	- 4,6	unveränd.
Deutschland	100er	28 kg	85,3	79,8	- 5,5	unveränd.
Nord-West	Systemferk.	8 kg	51,3	47,5	- 3,8	unveränd.

¹⁾ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ²⁾ Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt. Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtstelle

Ringferkel

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 15.07.24	
	08.07.24 von	14.07.24 bis	Ø	Stück	Preisänd.
31.503	81,00	82,50	81,50	31.000	± 0,00
Angebot:	mittel			Nachfrage: ruhig	

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. - Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtstelle

Südferkel

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 15.07.24	
	08.07.24 von	14.07.24 bis	Ø	Stück	Preisänd.
6.200	88,00	92,00	89,50	6.000	± 0,00
Marktverlauf:	flott			Preistendenz: unverändert	

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtstelle

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Woche vom	Preis in EUR/Tier			ab 17.07.24	
	08.07.24 von	12.07.24 bis	Ø	Stück	Tendenz
Preis 200er Gruppe	75,00	83,00	78,40		± 0,00
Ferkel im Handelsabsatz	17.851 Stück				

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1,20 €/kg.

Quelle: Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL), Schwäbisch Gmünd

Ferkelpreise in Oberösterreich

Woche ab	Ferkelangebot	Grundpreis EUR/kg	Übergew. Preis/kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
15.07.2024	3.300	3,95	1,30	106,55	gleichbleibend
Vorwoche	3.500	3,95	1,30	106,55	fallend

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber).

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtstelle

Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 15.07 bis 21.07.24	65-70 kg			70-75 kg			78-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg		
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø
FV – Bullenkälber																					
Tendenz: unverändert																					
Südbayern	6,50	7,40	6,73	6,50	7,50	7,05	6,90	7,50	7,25	6,90	7,40	7,17	6,80	7,30	7,07	7,00	7,20	6,97	6,90	7,10	6,85
Nordbayern	7,10	7,40	7,30	7,10	7,40	7,30	7,10	7,50	7,37	7,00	7,40	7,28	6,90	7,20	7,13	6,70	7,10	7,04	6,90	7,00	6,93
Bayern	6,50	7,40	6,90	6,50	7,50	7,11	6,90	7,50	7,27	6,90	7,40	7,19	6,80	7,30	7,08	6,70	7,20	6,98	6,60	7,10	6,86
Vorwoche Bayern	.	.	6,76	.	.	6,89	.	.	7,04	.	.	6,94	.	.	6,80	.	.	6,70	.	.	6,61
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl 0,50 bis 4,00 €/kg																					
BV – Bullenkälber																					
Tendenz: geringfügiger Handel – keine Preiserhebung																					
Allgäu/Schw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorwoche	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FV – Kuhkälber																					
Tendenz: unverändert																					
Südbayern	3,10	4,20	3,35	3,50	4,20	3,81	3,60	4,50	4,02	3,60	4,40	3,96	3,60	4,40	3,92	3,60	4,40	3,81	3,50	4,40	3,78
Nordbayern	4,30	4,50	4,40	4,30	4,50	4,46	4,30	4,46	4,46	3,60	4,40	4,23	4,10	4,30	4,20	4,00	4,20	4,07	4,00	4,10	4,05
Bayern	3,10	4,50	3,40	3,50	4,50	3,86	3,60	4,50	4,05	3,60	4,40	3,98	3,60	4,40	3,93	3,60	4,40	3,82	3,50	4,40	3,79
Vorwoche Bayern	.	.	3,38	.	.	3,78	.	.	3,99	.	.	3,94	.	.	3,89	.	.	3,80	.	.	3,72
Gewicht:																					
bis 50 kg über 50 kg über 60 kg über 70 kg Stück Tendenz: von bis Ø Stück Tendenz																					
Schwarzbunte, über 28 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt.																					
Bullenkälber Ø-Preis	64,0	104,0	157,0	186,0	528	unverändert															
Vorwoche	64,0	100,0	154,0	182,0	526	-															

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

18.07.-24.07.24 Vorw.		18.07.-24.07.24 Vorw.	
Lebendpreis Schlachtschweine		Vereinigungspreis Schlachtschweine	
Bayern, c-Spitze	174,1 174,1	EUR/Indexpunkte	
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,89 1,89	VEZG-57 %	2,10 2,10
08.07.-14.07.24 Vorw.		08.07.-14.07.24 Vorw.	
Lebendpreis Jungbullen Bayern		Preisfeststellung Bayern	
Preisobergrenze Bullen A	290,77 294,32	Jungbullen U3	4,92 4,98

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtl. Preisfeststellung.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LBV Baden-Württemberg

Schlachtlämmer

15.07.2024	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	3,86	3,99	lebhaft

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Preise für geschlachtete Lämmer

Woche bis 14.07.2024	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland – pauschal	367	9,17 (22)	9,52 (21)	8,31 (20)

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht (SG), ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV.

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Markort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
Vöcklabruck 15.07.2024 nächster Markt: 29.07.2024				
Fleckvieh	männl.	205	6,82	96
Zuchtkälber	weibl.	25	5,29	98
Nutzkälber	weibl.	62	5,21	90

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

15.07.2024	bis 70 kg		71 - 80 kg		81 - 90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	-	-	3,80	3,90	3,80	3,90
Vorwoche	-	-	3,70	3,80	3,70	3,80
Fleckvieh	-	-	7,20	7,50	7,20	7,50
Vorwoche	-	-	7,00	7,30	7,00	7,30
BV x Fleckvieh	-	-	4,70	5,00	4,70	5,00
Vorwoche	-	-	4,70	4,90	4,70	4,90
BV x Blonde d' Aquit.	-	-	5,50	5,80	5,50	5,80
Vorwoche	-	-	5,50	5,80	5,50	5,80
BV x Weißbl. Belgier	-	-	6,90	7,10	6,90	7,10
Vorwoche	-	-	6,80	7,00	6,80	7,00
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		200,0			
Vorwoche			150,0			

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 6,00 €/Tier Vermarktungskosten; vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Preise für Schlachtvieh in Europa

in EUR/100 kg	Jungbullen R3	Kühe O3	Färsen R3	Schweine E
Woche bis	07.07. ± Vw.	07.07. ± Vw.	07.07. ± Vw.	07.07. ± Vw.
Belgien	414,1 +1,3	425,9 +2,2	478,9 ±0,0	217,7 +0,6
Dänemark	422,3 -2,4	386,3 -1,1	438,7 -2,8	183,0 -1,2
Deutschland	497,9 -1,2	434,1 +1,3	476,9 +0,1	224,5 -6,3
Spanien	533,2 -2,4	374,2 +3,3	528,9 +6,0	223,7 -0,2
Frankreich	518,0 -1,0	468,0 -2,0	554,0 -2,0	219,0 ±0,0
Italien	486,3 -48,9	414,9 -0,6	564,3 -4,2	- -
Niederlande	343,0 -45,0	439,0 +2,0	204,0 -33,0	- -
Polen	482,5 +3,1	427,6 +1,1	498,1 -0,8	225,8 -2,1
Rumänien	441,8 +44,7	400,4 -4,5	458,8 -18,6	235,1 +6,7
Österreich	495,9 +2,8	413,2 +1,4	488,7 +2,7	234,3 -3,1
EU	506,4 -1,6	430,9 +0,7	519,8 -0,7	217,6 -3,8

± Vw. = absolute Veränderung zur Vorwoche.

Quelle: AMI-Informiert.de

Zuchtrinder-Versteigerungen

Markort	Rasse	aufge- trieben	bewer- tet	ver- kauft	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III			
					von	bis	Ø	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis	
Ingolstadt	04.07.2024	Marktverlauf:			-	Nächster Markt: 01.08.2024											
Fleckvieh	Bullen	10	10	6	2.100	3.500	2.483	2	1	3.500	8	5	2.280	.	.	.	
	Jungkühe	28	28	24	1.350	2.300	1.858	3	3	2.167	23	19	1.863	2	2	1.350	
	Kühe	1	1	1	1.750	1.750	1.750	.	.	.	1	1	1.750	.	.	.	
	Jungrinder	55	55	55	760	1.300	1.081	.	.	.	55	55	1.081	.	.	.	
	Kühe	11	11	11	1.300	3.150	2.295	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schwandorf	10.07.2024	Marktverlauf:			Bei gutem Marktbesuch, Bedarf nicht gedeckt.									Nächster Markt: 07.08.2024			
Fleckvieh	Bullen	1	1	1	6.000	6.000	6.000	1	1	6.000	.	.	.	.	.	.
	Jungkühe	36	36	35	1.700	2.520	2.217	3	3	2.387	33	32	2.201	.	.	.	
	Kühe	4	4	4	1.920	2.460	2.210	.	.	.	4	4	2.210	.	.	.	
	Kalbinnen	1	1	1	2.020	2.020	2.020	.	.	.	1	1	2.020	.	.	.	
Traunstein	11.07.2024	Marktverlauf:			Bei gutem Marktbesuch flott, Bedarf nicht gedeckt.									Nächster Markt: 22.08.2024			
Fleckvieh	Bullen	4	4	4	1.800	8.200	3.550	4	4	3.550	.	.	.	.	.	.
	Jungkühe	42	42	40	1.450	2.650	2.095	4	4	2.525	37	36	2.047	.	.	.	
	Kühe	5	5	5	1.500	2.400	2.140	.	.	.	5	5	2.140	.	.	.	
	Kalbinnen	4	4	4	1.850	2.050	1.963	.	.	.	4	4	1.963	.	.	.	

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Markort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier			Markt- verlauf	nächst. Markt
		von	bis	Ø				
Zuchtkälber männlich								
Fleckvieh gesamt								
Miesbach	11.07.24	6	96	680	800	.	flott	25.07.24
Zuchtkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt								
Ansbach	10.07.24	45	97	180	700	424	.	24.07.24
Ingolstadt	15.07.24	4	97	310	450	388	.	29.07.24
Miesbach	11.07.24	35	83	270	500	399	flott	25.07.24
Mühdorf	10.07.24	56	91	330	610	451	flott	24.07.24
Schwandorf	10.07.24	77	94	240	670	406	mittel	22.07.24
Markort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier			Markt- verlauf	nächst. Markt
		von	bis	Ø	in €/kg			
Nutzkälber männlich								
Fleckvieh gesamt								
Ansbach	10.07.24	611	92	100	820	8	.	24.07.24
Ingolstadt	15.07.24	76	93	400	760	8	.	29.07.24
Miesbach	11.07.24	366	84	60	800	8	flott	25.07.24
Mühdorf	10.07.24	621	91	240	790	8	flott	25.07.24
Nutzkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt								
Ansbach	10.07.24	30	85	150	460	4	.	24.07.24
Ingolstadt	15.07.24	6	89	120	440	4	.	29.07.24
Miesbach	11.07.24	73	80	100	580	5	flott	25.07.24
Mühdorf	10.07.24	74	89	180	560	5	flott	24.07.24

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben in EUR, ohne MwSt.
Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, Zuchtverbände

Preise für geschlachtete Kälber

Woche bis 14.07.2024	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Ba.-Wü./Rh.-Pf./Hes. - E-P	70	6,25 (137)	5,49 (146)	5,87 (150)
Ba.-Wü./Rh.-Pf./Hes. - R2	30	6,46 (142)	6,26 (141)	6,53 (143)
Deutschland - E-P	933	5,37 (158)	5,30 (163)	5,11 (158)
Deutschland - R2	234	5,49 (169)	5,56 (177)	6,10 (148)
Deutschland - pauschal	2.482	5,64 (158)	5,35 (161)	5,36 (162)

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht (SG), ohne MwSt., gewogene Auszahlungspreise frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV.
Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Fresserversteigerungen

in EUR	insgesamt			175 - 200 kg			über 200 kg		
	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis
Kirchheim, 15.07.2024 - Marktverlauf: normal - nächster Markt: 29.07.2024									
männlich	512	241	1.130	-	-	-	512	241	1.130
Vormarkt	477	240	1.158	-	-	-	477	240	1.158
weiblich	7	220	731	-	-	-	-	-	-
Vormarkt	13	223	769	-	-	-	-	-	-

Durchschnittspreise ohne MwSt. und Vermarktungskosten.
Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, MJB-EG

Milchzahlungspreise in Bayern

in Cent je kg	Mai 24	April 24	Mai 23
konventionelle Kuhmilch	46,95	46,90	49,26
Bio-Kuhmilch	56,27	56,03	58,21

Auszahlungspreise an bayerische Erzeuger für 1 kg Milch mit 4,0% Fett und 3,4% Eiweiß ab Erfassungstelle, ohne MwSt.; einschließlich aller Zuschläge (inkl. S-Klasse) und aller Abschläge; ohne Abschlusszahlungen, Rückvergütungen, Milchpreisberichtigungen.
Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LFL

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Schlusskurse, in EUR/100 kg		09.07.2024	12.07.2024	16.07.2024
EEX				
Flüssigmilch	August 2024	45,54	45,59	45,52
	September 2024	45,88	45,96	45,91
	Oktober 2024	46,63	46,64	46,66
	November 2024	47,23	47,27	47,22
	Dezember 2024	47,82	47,77	47,75
	Januar 2025	48,35	48,25	48,25
	Februar 2025	48,68	48,57	48,58
März 2025	48,81	48,71	48,70	

Kontraktvolumen 25.000 kg.
Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Eier in Bayern

in EUR je 100 Stück	Woche vom 15.07.-21.07.2024			Vor- woche	Umsatz in 1.000
	von	bis	Mittel		
Bodenhaltung					
XL	22,00	27,00	24,47	24,48	935
L	16,60	25,50	21,07	21,08	
M	15,60	23,50	19,49	19,49	
S	10,50	15,00	13,20	13,20	
Freilandhaltung					
XL	.	.	.	.	912
L	20,00	24,50	22,49	22,49	
M	18,00	27,90	21,93	21,93	

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.
Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Eiernotierung Südwest

in EUR je 100 Stück	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	09.07.2024	16.07.2024	09.07.2024	16.07.2024
XL	34,50	34,25	31,00	30,75
L	29,50	29,25	25,00	24,75
M	26,25	26,00	21,75	21,50
Tendenz	etw. schwächer	ausgeglichen	etw. schwächer	ausgeglichen

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne MwSt. und ohne KVP; Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung.
Quelle: AMI-informiert.de

Schlachtgeflügel und Wild

Woche bis 14.07.2024	von	bis	von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.				
Hähnchen		Suppenhennen		
- Normalmast, 1.650 g	1,115	1,115	- 1.600 bis 1.700 g	0,02 0,06
- Normalmast, 1.850 g	1,115	1,115	- 1.700 bis 1.900 g	0,05 0,09
- Schwermast, 2.300 g	1,115	1,115	- ab 1.900 g	0,08 0,12
Enten				
	1,90	1,90		
am 12.07.2024		von		bis

Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.				
Geflügel		Wildschwein		
Hähnchen, bratfertig	8,90	11,90	Keule	8,20 20,00
Suppenhühner	8,20	11,90	Gulasch	6,20 16,00
Enten, bratfertig	9,00	16,90	Kotelett	8,20 22,00
Gänse, bratfertig	17,00	24,90	Filet	23,00 40,00
Rehwild		Hirsch		
- Schulter	8,20	17,00	- Schulter o. Knochen	7,20 17,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	20,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 22,00
- Schlegel o. Knochen	16,20	25,00	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	20,00	- Filet	30,20 40,00
- Rücken m. Knochen	19,20	35,00	Wildhasen	- -
- Filet	30,00	45,20	Stallhasen	- -

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Preise unter wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse Milchprodukte

Schlusskurse, in EUR/100 kg		09.07.2024	12.07.2024	16.07.2024
EEX				
Magermilchpulver	August 2024	2.440	2.440	2.437
	September 2024	2.463	2.450	2.448
	Oktober 2024	2.515	2.540	2.540
	November 2024	2.538	2.567	2.554
	Dezember 2024	2.560	2.575	2.564
	Januar 2025	2.590	2.590	2.579
	Februar 2025	2.622	2.610	2.600
März 2025	2.635	2.630	2.621	
Butter	August 2024	6.650	6.663	6.750
	September 2024	6.675	6.675	6.750
	Oktober 2024	6.650	6.675	6.725
	November 2024	6.600	6.613	6.675
	Dezember 2024	6.550	6.500	6.550
	Januar 2025	6.275	6.350	6.450
	Februar 2025	6.275	6.300	6.275
März 2025	6.275	6.300	6.275	

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.
Quelle: AMI-informiert.de



Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de

